

*** Kriegsgeldsammlung des Kunsthistorischen Hofmuseums.** Die Ereignisse der Zeit haben es verursacht, daß im Kunsthistorischen Hofmuseum eine eigene Abteilung für eine Papiergeldsammlung eingerichtet wurde. In diese sollen alle Wertscheine, die infolge des Krieges geschaffen wurden, wie Kriegsnot-, Gefangenenlagergelder und dergleichen im In- und Auslande aufgenommen werden. Schon jetzt befinden sich hier Notgeldscheine von Drohobycz, Zwittau, Mährisch-Schönberg, Czernowitz, Lemberg und zahlreichen anderen Ortschaften, ferner Anweisungen der Bezirkshauptmannschaft Skole während der Russenzeit, Lagergelder der Kriegsgefangenen: Deutsch-Gabel, Grödig, Freistadt, Kleinmünchen, reichsdeutsche Notgeldscheine, französische und russische Kriegsgeldarten. In diese Abteilung wird auch der wichtige Bestand an Papiergeld von früheren Ereignissen her eingereiht werden, der sich im Hofmuseum befindet, wie Kossuthnoten, italienische Noten und französische Scheine. Bei dieser Gelegenheit wird eine Bestandsaufnahme der gesamten Münzensammlung durchgeführt, und die auch an anderen Stellen verwahrten Stücke, wie in der Hofbibliothek, im Naturhistorischen Hofmuseum, im Belvedere usw. einbezogen. Nach Abschluß der Sammlung werden alle diese Teile in neuen Schränken aufgestellt werden.